# Winter-Jugend-Wettbewerb 2024

Termine und austragende Vereine:

| Datum | Verein | Richter |
|---|---|---|
| 03.03.2024 | Leidhecker RFV | |
| 17.03.2024 | RFV Butzbach | |
| 24.03.2024 | RFV Florstadt | |

Veranstalter:
Kreisreiterbund Wetterau mit dem jeweils austragenden Verein

Zielsetzung:

Jugendliche, die einem Ausbildungsstand zwischen den Anforderungen des "Einfachen Reiterwettbewerbes" und den "Spring/Dressur-WB" stehen, sollen an den Turniersport herangeführt werden.

Teilnahmeberechtigung:

Junioren der Leistungsklasse 7 und 0, die im laufenden Kalenderjahr maximal 16 Jahre alt werden, sofern sie noch nicht in Spring- oder Dressurwettbewerben gesiegt haben.
Sie müssen Stamm-Mitglied eines dem KRB Wetterau angeschlossenen Vereins sein und für diesen in der laufenden Saison starten. Die Meldungen erfolgen ausschließlich über den Verein.

Jedes Pferd/Pony darf während der gesamten VA bis zu 4-mal, davon in den Springreiter-WB max. 3-mal starten.
Die teilnehmenden Pferde/Ponys müssen gem. WBO geimpft sein.

Anforderungen:

1. ***Einsteiger***
   a. Einfacher Reiterwettbewerb
   b. Spring-Reiter-Wettbewerb
   c. Theoretische Prüfung unter Verwendung von Fragebögen

2. ***Fortgeschrittene***
   a. Dressur-Reiter-Wettbewerb
   b. Spring-Reiter-Wettbewerb
   c. Theoretische Prüfung unter Verwendung von Fragebögen

Die Teilprüfungen a der jeweiligen Leistungsgruppen sind für alle Teilnehmer Pflicht.
Es müssen nicht die beiden Teilprüfungen der gleichen Leistungsgruppe geritten werden, sie können nach Bedarf gemischt werden (z.B. Fa+Eb o. Ea+Fb).

Durchführung:
Die Veranstaltungen werden an jeweils drei Sonntagen, möglichst in 2-wöchentlichen Intervallen, ausgetragen.
Nennungsschluss ist der 10.02.2024, mit den Nennungen ist das Nenngeld in Höhe von 10,-- € bevorzugt bar an der 1. Veranstaltung fällig. **Die Erklärung der Startbereitschaft hat jeweils bis spätestens MONTAG 20.00 Uhr vor der Veranstaltung zu erfolgen.**
Nennungen und Startbereitschaftserklärungen erfolgen durch den Mannschaftsführer/Trainer per E-Mail. Einzelnennungen können nicht berücksichtigt werden. Genannt werden möglichst alle Teilnehmer, unabhängig davon, an welcher der 3 Veranstaltungen sie starten. Für die Abrechnung ist die Angabe der Startplätze je Disziplin und Veranstaltung ausreichend. Nennungen, die nach dem o.g. Termin eingehen werden, mit 12,--/Startplatz abgerechnet.
Die Einstufung Einsteiger/Fortgeschrittene obliegt den jeweiligen Mannschaftsführern.
Die Zuordnung ist bindend für alle Veranstaltungen.
Die Mannschaftsführer überprüfen Startberechtigungen der Reiter hinsichtlich Alter und Erfolge.
Nennungen werden jeweils vom Mannschaftsführer eingereicht/zurückgezogen.
Verstöße jeglicher Art hat die Disqualifikation des Vereines in der Mannschaftswertung und die Zahlung einer Strafe von 50,-- € zur Folge. Die Einzelwertung der Reiter/innen wird dadurch nicht beeinträchtigt.

Alle Veranstalter einer Gruppe werden durch ein Organisationsteam in der Durchführung betreut.
Dieses setzt sich zusammen
- dem Organisationsleiter
- der Melde- und Rechenstelle
- den vorgestellten Ausbildern
- dem Parcours-Verantwortlichen

Durch die Organisationsleitung werden folgende Aufgaben übernommen

- Beauftragung der Sanitäts-/Rettungsdienste
- Richtereinladung
- Abwicklung der Meldestelle
- Ergebnisauswertung
- Veröffentlichung der Ergebnisse

Der Veranstalter hat Sorge zu tragen für

- geeignete Personen als
  - Kommandogeber
  - Ansager
  - Aufsicht Vorbereitungsplatz (über 18 Jahre)
  - Protokollant
  - Parcourshelfer

- geeignete Voraussetzungen hinsichtlich
  - Prüfungs- und Vorbereitungsplätzen
  - Hindernismaterial
  - Lautsprecheranlage

Dem Veranstalter obliegen die Vorankündigung und die Berichterstattung in der Presse.
Den beteiligten Vereinen werden zur Veröffentlichung in der lokalen Presse Ergebnisberichte zur Verfügung gestellt.

Jeder Teilnehmer erhält vor dem ersten Start eine Start-Nummer, die für alle Veranstaltungen gültig ist und gut sichtbar getragen werden muss. Er hat für diese Nummer selbst zu sorgen.

Das Abreiten der Pferde durch die Ausbilder ist grundsätzlich erlaubt. Das Tragen eines Reithelmes ist für jeden Reiter Pflicht.

<u>Bewertung Einzelreiter:</u>

Die reiterlichen Prüfungen werden je Veranstaltung nach Wertnoten platziert.
Für die Gesamtrangliste der beiden Gruppen erhalten die Teilnehmer gemäß ihrer Wertnoten je eine Platzziffer (der beste Reiter erhält eine 1, der zweite eine 2 usw.), wobei nach der letzten Veranstaltung jeweils das schlechteste Ergebnis gestrichen wird. Die beiden Platzziffern werden addiert und der Reiter mit der niedrigsten Summe ist Sieger.

Mannschaftswertung:

Zusätzlich zur Einzelwertung wird **eine** Mannschafts-Wertung **über beide Leistungsgruppen** durchgeführt.

Die Wertnoten der **4** besten Reiter je Disziplin und Veranstaltung einer Mannschaft werden addiert, danach erhält jede Mannschaft eine Platzziffer. Die Summe der Platzziffern beider Veranstaltungen ergibt die Rangierung.

Es gibt keine Vereinszusammenschlüsse, fehlende Wertungen werden mit „0“ aufgefüllt.

Preise und Erinnerungsgaben:

Sieger und Platzierte der reiterlichen Wettbewerbe einer Veranstaltung werden gem. LPO ermittelt. Sie erhalten Erinnerungsgaben. Es werden keine Platzierungs-Schleifen vergeben.
Alle Teilnehmer erhalten bei der letzten Veranstaltung eine Erinnerungsschleife.

Finanzierung:

Mit folgenden Kosten ist zur rechnen:
- Kosten für 2 Turnierrichter je Veranstaltung
- Erinnerungsgaben
- Sanitätsdienst

Alle anderen Beteiligten und Helfer werden ehrenamtlich tätig und erhalten kein Entgelt.

Die Kosten werden von den Einsätzen abgedeckt.
Eventuelle Fehlbeträge werden auf die teilnehmenden Vereine anteilmäßig umgelegt.

Organisationsteam:

| | |
|---|---|
| Leitung u. Meldestelle | Vorstand des KRB |
| Telefon | |
| E-Mail | info@krb-wetterau.de |
| Internet | www.krb-wetterau.de |
| Parcoursverantwortlicher | Lothar Dornhard |

# Ausschreibung:

## 1. Einfacher Reiterwettbewerb *EINSTEIGER*

Teilnehmer: Junioren der LK 7,0, Jahrg. 2018 – 2008, die im laufenden Kalenderjahr max. 16 Jahre alt werden und nicht in Dressur- und/oder Springwettbewerben gesiegt haben oder in den Vorjahren Sieger des Junior-Cup-Finales waren und nicht in Prfg. 3 starten

Pferde: 5- jährige und ältere Pferde/Ponys

Ausrüstung: gem. WBO, 234

Anforderung: Einfacher Reiterwettbewerb nach Anweisungen, in Gruppen zu mindestens 4 Reitern, jeweils nach Ponies und Großpferden sortiert. Gem. WBO 234

Startfolge: alphabetisch nach Reitername, 1. VA A, 2 VA: H, 3.VA O
unter Berücksichtigung der Mehrfachstarts und Pony/Großpferde

Einsatz: 10,00 €/Veranstaltung

## 2. Spring-Reiter-Wettbewerb *EINSTEIGER*

Teilnehmer: Junioren der LK 7,0, Jahrg. 2018 – 2008, die im laufenden Kalenderjahr max. 16 Jahre alt werden und nicht in Dressur- und/oder Springwettbewerben gesiegt haben oder in den Vorjahren Sieger des Junior-Cup-Finales waren.
Jeder Teilnehmer muss in Prfg. 1 oder 3 gestartet sein.

Pferde: 5- jährige und ältere Pferde/Ponys

Ausrüstung: gem. WBO, 261

Durchführung: jeweils 4 Reiter/innen reiten gemeinsam in die Bahn. Jeder Reiter überwindet den Parcours mit der vorgegebenen Aufgabenstellung

Anforderung: Hindernisse bis max. 80 cm Höhe, mind. ein Hindernis unterbaut, Lektionen in Anlehnung an die Anforderungen eines Spring-WB gem. WBO 261

Bewertung: Bewertet werden Ausführung der Aufgabe, Sitz und Einwirkung des Reiters mit einer Wertnote zwischen 0 und 10

Startfolge: alphabetisch nach Reitername, 1. VA A, 2 VA: H, 3.VA O
unter Berücksichtigung der Mehrfachstarts und Pony/Großpferde

Einsatz: 10,00 €/Veranstaltung

## 3. Dressur-Reiter-Wettbewerb *FORTGESCHRITTENE*

Teilnehmer: Junioren der LK 7,0, Jahrg. 2018 – 2008, die im laufenden Kalenderjahr max. 16 Jahre alt werden und nicht in Dressur- und/oder Springwettbewerben gesiegt haben oder in den Vorjahren Sieger des Junior-Cup-Finales waren und nicht in Prfg. 1 starten.

Pferde: 4- jährige und ältere Pferde/Ponys

Ausrüstung: gem. WBO 241

Durchführung: jeweils 2 Reiter/innen reiten gemeinsam in die Bahn

Anforderung: gem. WBO 241
Dressuraufgabe, paarweise zu reiten, nach Ponys und Großpferden sortiert.

Aufgabe: gem. Veröffentlichung

Startfolge: alphabetisch nach Reitername, 1. VA A, 2 VA: H, 3.VA O
unter Berücksichtigung der Mehrfachstarts und Pony/Großpferde

Einsatz: 10,00 €/Veranstaltung

## 4. Spring-Reiter-Wettbewerb *FORTGESCHRITTENE*

Teilnehmer: Junioren der LK 7,0, Jahrg. 2018 – 2008, die im laufenden Kalenderjahr max. 16 Jahre alt werden und nicht in Dressur- und/oder Springwettbewerben gesiegt haben oder in den Vorjahren Sieger des Junior-Cup-Finales waren.
Jeder Teilnehmer muss in Prfg. 1 oder 3 gestartet sein.

Pferde: 5- jährige und ältere Pferde/Ponys

Ausrüstung: gem. WBO 261

Durchführung: jeweils 4 Reiter/innen reiten gemeinsam in die Bahn. Jeder Reiter überwindet den Parcours mit der vorgegebenen Aufgabenstellung

Anforderung: Hindernisse bis max. 80 cm Höhe, mind. ein Hindernis unterbaut, Lektionen in Anlehnung an die Anforderungen eines Spring-WB gem. WBO 261

Bewertung: Bewertet werden Ausführung der Aufgabe, Sitz und Einwirkung des Reiters mit einer Wertnote zwischen 0 und 10

Startfolge: alphabetisch nach Reitername, 1. VA A, 2 VA: H, 3.VA O
unter Berücksichtigung der Mehrfachstarts und Pony/Großpferde

Einsatz: 10,00 €/Veranstaltung

## 5. Theoretische Prüfung

Teilnehmer: Alle Teilnehmer der Wettbewerbe 1 und 3 sind verpflichtet bzw. berechtigt.

Anforderung: Die Teilnehmer erhalten einen Fragebogen, der 10 Fragen enthält. Diese sind durch das Ankreuzen einer Antwort aus 3 Lösungsmöglichkeiten auszufüllen, wobei nur eine Antwort richtig ist.

Grundlage für den Lernstoff ist "Die Reitabzeichen 10-6“" der Deutschen Reiterlichen Vereinigung.
Erhältlich im FN-Verlag

1. Veranstaltung Kapitel 1-4 (Seite 6-43)
2. Veranstaltung Kapitel 5-6 (Seite 44-75)
3. Veranstaltung Kapitel 7-8 (Seite 76-116)

Bewertung: Für jede richtige Lösung erhält der Teilnehmer 0,7 Punkte.